

Österreichisch-Ungarische Revue.



Monatschrift

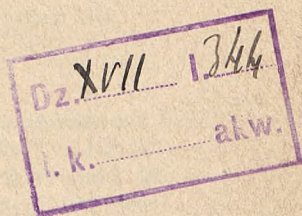
für

die gesammten Culturinteressen Österreich-Ungarns.

Herausgegeben und redigiert

von

A. Mayer-Wyde.



Achtzehnter Band.

1895.



Wien.

Verlag der Österreichisch-Ungarischen Revue.

XVIII., Hans Sachs (vorm. Wildenmann)-Gasse 6.

Alle Rechte vorbehalten.



8437
" u

Dr. I. Pauster, Licent. d. Jura, Tübingen

AKC. Nr. 1680 38/39
B.

Inhalt des XVIII. Bandes der Österreichisch-Ungarischen Revue.

Staatspolitik.

Zur politischen Lage Europas am Ausgange des 19. Jahrhunderts. Mit einer Karte. Vom Reichsrathsabgeordneten Josef Popowski. 73. 185.

Socialpolitik.

Der Bauernsocialismus in Ungarn. Von Prof. Dr. J. H. Schwicker, Mitglied des ungarischen Reichstages. 263. 349.

Unterricht.

Zur Frage des Schulgeldes für Volksschulen. Von Karl Werner. 333.

Länder- und Völkerkunde.

Der Antheil Österreich-Ungarns an den oceanographischen Forschungen der Neuzeit. Mit einer Kartenfzisse. Von J. Lutsch und J. Wolf. 1. 102. 207. — Beiträge zur Wetterzauberei in Ungarn. Von Anton Herrmann. 20. — Czernowitz. Eine statistische Studie. Von Karl Hufnagl. 226. 296.

Genealogie.

Die Freiherren von Teuffenbach in Steiermark. Mit zwei Wappenabbildungen. Von Friedrich Marg, k. k. Oberst i. R. 279. 363.

Archäologie.

Griechenlands älteste Culturstufen und ihre nordischen Beziehungen. Von Dr. M. Hoernes. 30.

Schöne Literatur.

Franz Nissel. Von Walter Bormann. 127.

Geistiges Leben in Österreich und Ungarn.

„Wappenbuch der Städte und Märkte der gefürsteten Grafschaft Tirol. Zeichnungen von Karl Rickelt, geschichtliche Entwicklung von Konrad Fischner.“ Besprochen von P. 157. — Literarische Neuheiten aus Tirol. Von Dr. Ambros Mahr und A*. 160. 163. — Albrecht Graf Wickenburg: „Tiroler Helben.“ Von J. G. Wackernell. 164. — Unter dem Symbol der Biene. Anlässlich des 75jährigen Bestandes der Krainischen Sparcasse. Von P. v.

Radics. 245. — Dr. Karl Mandello: „Rückblicke auf die Entwicklung der ungarischen Volkswirtschaft im Jahre 1893.“ „Rückblicke auf die Entwicklung der ungarischen Volkswirtschaft im Jahre 1894.“ Von Dr. Jos. Clem. Kreibitz. 248. 250. — „Mittheilungen des k. und k. Kriegs-Archivs. Neue Folge, VIII. Band.“ Besprochen von — W. —. 312. — „Bericht über die vom k. k. Ackerbauministerium einberufene Expertise betreffend die landwirtschaftliche Verwertung der Wiener Abfallwässer 1893 bis 1894.“ Besprochen von Regierungsrath Dr. v. Gohren. 391. — Dr. Gustav Bickell: „Das Buch Job nach Anleitung der Strophik und der Septuaginta auf seine ursprüngliche Form zurückgeführt und im Vermaße des Urtextes übersezt.“ Von Prof. Dr. Vidmar. 396. — Siegfried Meßler: „Herondas' Mimiamben.“ Von A. Th. Christ. 399.

Technische Fortschritte in Oesterreich und Ungarn.

Die neue Verbund-Schnellzugslocomotive der k. k. österreichischen Staatsbahnen.
Mit einer Illustration. 49.

Oesterreichisch-Ungarische Dichterhalle.

Ägyptisches Lied. Aus dem Polnischen des W. Szymanowski übersezt von Robert Braune. 54. — Das schwarze Weib. Aus dem Slovenischen des Josef Pagliaruzzi (Krilan) übersezt von Anton Mlobič-Sabladoski. 55. — Aus der Gegend der Noth. Aus dem Czechischen des Faver Dvorák übersezt von Bronislav Wellek. 59. — Blumen der Heimat. Von Heinrich Hege. 166. — Dichtungen von A. Th. Schmidt: Die Nacht. Winternoth. Einst und jetzt. Ergebung. Wandermüde. 167. — Ahnung. In der Sommernacht. Von Victor Feldweg. 169. 170. — Am Weiher. Von Franz Tafelscher. 170. — Verwandlung. Von Franz Kranewitter. 253. — Die Ruine. Heimkehr. Von Camillo B. Susan. 253. 254. — Waldblieder. Von Alois Konrad. 254. — Zufrieden. Von Ambros Mahr. 255. — Winterlied. Von B. Del-Pero. 323. — Im Gefäße. Von A. Berg. 324. — Epilog der Liebe. Von W. A. Hammer. 325. — Insel. Von Paul Wertheimer. 325. — Die Korallen (Kosatenlied). Aus dem Polnischen des W. Syrokomla übersezt von Robert Braune. 401. — Das schwarze Kleid. Aus dem Polnischen des Constantin Gajczyński übersezt von Robert Braune. 402. — Wettersturz. Aus dem Polnischen des M. Romanowski übersezt von Robert Braune. 403. — Zwiegespräch. Aus dem Polnischen des Adam Mickiewicz übersezt von Robert Braune. 404. — Der Attentäter. Proverbe in einem Act von Fritz Richter. 60. 171. — Die Gänse. Aus dem Böhmischen Božena Kunětická frei übersezt von Bronislav Wellek. 256. 326. — Sein Noth. Eine Skizze von Margarete Halm. 405.

